



Henry Pillipp nahm die Urkunde entgegen.

Foto: Sparkasse

Sparkasse spart jährlich rund 50 Tonnen CO₂

NEUMARKT. Die Sparkasse Neumarkt-Parsberg produziert in ihrem Geschäftsbetrieb eine hohe Zahl von Ausdrucken und Kopien. Bereits seit 2005 hat die Sparkasse durch eine optimale Planung der Papieroutsysteme und durch den Einsatz energieeffizienter Kyocera Drucker jährlich 29 Tonnen CO₂ eingespart. Durch die Verwendung eines CO₂ neutralen Toners konnte man den Umweltschutz nochmals verbessern. Auf diese Weise werden jährlich etwa 50 Tonnen kompensiert, teilt die Sparkasse in einer Pressemitteilung mit. Der Hersteller Kyocera investiert in ein Gold-Standard-Projekt der Klimaschutzorganisation mycli-

mate. Das Geld kommt einem Projekt in der kenianischen Siaya-Region zugute. Dort wurden neue Arbeitsplätze für die Produktion und den Vertrieb von effizienten Haushaltskochern aufgebaut. „Wir freuen uns, auf diese Weise nicht nur einen Beitrag für die Umwelt zu leisten, sondern zugleich auch die Lebensbedingungen der Menschen in Kenia zu verbessern“, sagte Vorstandsmitglied Henry Pillipp. Dietmar Beck von der Firma Kyocera und der Geschäftsführer des Lieferanten der Firma Grasehiller, Albert Grasehiller, überreichten die Urkunde von der Klimaschutzorganisation an Henry Pillipp.